Informationen = Informations

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen aus dem Gebiete der Lebensmitteluntersuchung und Hygiene = Travaux de chimie alimentaire et d'hygiène**

Band (Jahr): **86 (1995)**

Heft 4

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Informationen – Informations

Verleihung des Werder-Preises 1995

Die Prof.-Johann-Werder-Stiftung ehrt mit einem jährlichen Preis und einer Werder-Medaille Personen und Personengruppen, die sich auf dem Gebiet der Lebensmittelchemie ausgezeichnet oder in anderer Weise grosse Verdienste um die Lebensmittelkontrolle, die Gesetzgebung oder Technologie der Lebensmittel erworben haben.

Die Stiftung wurde im Jahr 1944 auf Initiative aus Kreisen der schweizerischen Lebensmittelindustrie und des Lebensmittelhandels in Anerkennung der grossen Verdienste von Prof. Johann Werder, langjähriger Chef der damaligen Sektion für Lebensmittelkontrolle beim Eidgenössischen Gesundheitsamt, gegründet.

Der Preis wird in der Regel an Schweizer Bürger verliehen, kann jedoch ausnahmsweise auch ausländischen Forschern zugesprochen werden. Er ist mit einer Preissumme von Fr. 10 000.– dotiert.

Nominationen für den Werder-Preis und die Werder-Medaille 1995 sind bis zum *30. September 1995* einzureichen an

Prof.-J.-Werder-Stiftung
Elfenstrasse 19
CH-3000 Bern 16

Attribution du prix Werder 1995

La fondation Werder décerne chaque année une médaille et un prix de fr. 10 000.– pour récompenser une personne ou un groupe de personnes qui s'est distingué par ses travaux ou par des services rendus dans le domaine de la chimie, du contrôle, de la législation ou de la technologie alimentaires.

La fondation a été crée en 1944 sur l'initiative des milieux de l'industrie et du commerce alimentaires suisses en hommage au professeur Werder, qui pendant des années avait été à la tête de la section Contrôle des denrées alimentaires du Service fédéral de l'hygiène publique d'alors.

Le prix est décerné à un chercheur suisse ou, exceptionnellement, à un chercheur étranger.

Les demandes doivent être adressées avant *le 30 septembre 1995* à:

Fondation du professeur Werder
Elfenstrasse 19
CH-3000 Berne 16

Die Schweizerische Gesellschaft für Lebensmittelhygiene (SGLH) und die QM-Gruppe des CIMREZ-Bildungszentrums der Region Zürich (CIMREZ) laden auf

Mittwoch, 27. September 1995

zu einer Tagung an der Ingenieurschule Wädenswil ein.

Die Hygieneschulung im lebensmittelverarbeitenden Unternehmen

Programm:
Leitung: Dr. O. Geiges, Ingenieurschule, Wädenswil

Das Hygienekonzept als Grundlage einer erfolgreichen Hygieneschulung
Dr. F. Nager, Haco AG, Gümligen

Didaktische Grundsätze als Garanten der Wissensvermittlung
Dr. H.R. Stoll, Dozent Schweizerisches Institut für Berufspädagogik, Zollikofen

Konzept und Umsetzung eines audiovisuellen Hilfsmittels zur Hygieneschulung
Susanne Scheiner, AVA Scheiner AG, Zürich

Erfa-Berichte: Hygieneschulung und Kontrolle ihrer Wirksamkeit in lebensmittelverarbeitenden Betrieben

- A. Maassen, Bell AG, Basel: Fleischverarbeitung
- Nicole Oehninger/F. Ritzmann, Gate Gourmet AG, Zürich: Grossküche und Catering
- H.R. Münger, Hero Schweiz AG, Lenzburg: Convenience- und Traiteurprodukte
- M. Hartmann, Toni AG, Zürich: Milchverarbeitung

In der Mittagspause besteht die Möglichkeit zur Besichtigung verschiedener Hilfsmittel für die Hygieneschulung.

Beginn/Ende: 09.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr

Teilnahmegebühr: Fr. 130.–/Person (für jede weitere Person des gleichen Betriebs Fr. 100.–), Vorauskasse bei der Anmeldung

Auskunft, Programme und Anmeldeformulare: Frau K. Schuler, Kurssekretariat, Ingenieurschule Wädenswil (Telefon 01/789 99 80; Telefax 01/789 99 90)

Ökotoxikologiekurs

5. Block	*24.–25. Oktober 1995* EPFL, Lausanne	Ökotoxikologie von Sickerwasser und Deponien
6. Block	*5.–7. Dezember 1995* EAWAG, Dübendorf	Workshop: Ökotoxikologische Risiken und gesellschaftlicher Nutzen – Verantwortlichkeiten und Kompetenzen

Der Kurs wird vom Institut de génie de l'environnement (IGE) der EPFL und der EAWAG im Rahmen von coetox und in Zusammmenarbeit mit dem BUWAL, Ciba-Geigy, ETHZ und der EMPA SG organisiert. Leitung: Dr. Herbert Güttinger, EAWAG, und Prof. Dr. Joseph Tarradellas (EPFL).

Kurskosten: Fr. 450.– für Block 5
Fr. 650.– für Block 6

Auskunft und Anmeldung:
Prof. Dr. J. Tarradellas
IGE/GS – Ecotoxicologie
Département de génie rural
EPFL
CH-1015 Lausanne
Téléphone 021/693 27 12
Téléfax 021/693 27 27